



Tritta e.V. ≈ Basler Straße 8 ≈ 79100 Freiburg

- ≈ Gewaltprävention
- ≈ Erlebnis- und Bildungsangebote
- ≈ Medien- und Kulturprojekte
- ≈ Mädchen\_arbeit im Stadtteil

An die  
Ansprechpartnerinnen\_  
im Rahmen der  
"Freiburger Leitlinien  
zur Mädchenarbeit"

**Basler Straße 8**  
**79100 Freiburg**  
**Tel: 0761 – 2 92 75 08**  
**info@tritta-freiburg.de**  
**www.tritta-freiburg.de**

**Einladung & Programm Fachgespräch  
zur Mädchen\_arbeit und Arbeit mit Mädchen\_  
Freitag, 19. Juni - [Haus der Jugend]**

Mitglied im  
**DER PARITÄTISCHE**  
UNSER SPITZENVERBAND

**Freiburg, 13. Mai 2015**

Sehr geehrte Ansprechpartnerinnen\_, liebe Kolleginnen\_,

nach Vorankündigung und Einladung per E-Mail schicken wir Ihnen/euch anbei nun das **Programm** des Fachgesprächs **#AllesIstMöglich!?** am **19. Juni 2015** auf dem Postweg. Die AG Mädchen würde sich sehr freuen, viele von Ihnen/euch an der Veranstaltung begrüßen zu können!

Für die weitere Vorbereitung bitten wir um eine **Anmeldung** per E-Mail oder Post. Vielen Dank.

Zwei Ziele des Fachgesprächs:

Im Flyer haben wir es schon angekündigt: Die AG Mädchen verfolgt mit dem Fachgespräch zwei Anliegen! Nach dem spannenden Beitrag von Prof'in\_Dr'in\_Petra Focks zu "**Herausforderungen an und Lebenswelten von Mädchen\_ und jungen Frauen\_ heute**" und Gespräch dazu, ist geplant, mit allen Teilnehmerinnen\_ in arbeitsfeldspezifischen Kleingruppen zu erörtern und zu sammeln, was wir als Fachkolleginnen\_ in Freiburg brauchen, um gute Mädchen\_arbeit zu machen.

Das Fachgespräch ist damit auch der (Wieder-)Auftakt für eine **Neubelebung der Vernetzungsstrukturen zur Mädchen\_arbeit** in Freiburg!

Einige von Ihnen/euch sind schon länger "dabei" ... Andere wiederum haben vielleicht erst kürzlich die Funktion der Ansprechpartnerin\_ übernommen, so dass wir hier kurz erläutern möchten, was an dieser Stelle mit **(Wieder-)Auftakt** gemeint ist.

Koordinationsstelle Mädchen\_arbeit - eine schlechte, und eine gute Nachricht:

5 Jahre sind seit dem letzten Freiburger Fachgespräch zur Mädchenarbeit vergangen. Im **April 2010** haben über 60 Fachkolleginnen\_ dem damals zuständigen Bürgermeister\_ Herrn von Kirchbach eine klare Botschaft für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss und die Gemeinderät\_innen übergeben: "**Es braucht eine ganze Stelle für die koordinierenden Aufgaben rund um die Begleitung der Umsetzung der Freiburger Leitlinien zur Mädchenarbeit!**"

Die schlechte Nachricht in 2015 ist: Nach wie vor fehlt die städtische Regelfinanzierung für diese Koordinationsstelle. Das ist auch der Grund, warum in den letzten Jahren die Vernetzungstreffen der Ansprechpartnerinnen\_ nicht mehr stattfinden konnten.

Die gute Nachricht ist: **Für die Jahre 2015 und 2016 gibt es jetzt eine Übergangsfiananzierung** seitens der Stadt, die immerhin eine "kleine Lösung" ermöglicht: Die AG Mädchen konnte Tritta e.V. beauftragen, die wichtigsten geschäftsführenden und koordinierenden Aufgaben zu übernehmen.

*Ansprechpartnerinnentreffen finden wieder statt!*

Das bedeutet unter anderem: Als Fortsetzung des Fachgesprächs wird es **im Herbst 2015 ein erstes Ansprechpartnerinnen\_treffen** geben, in 2016 werden die in den Leitlinien vorgesehenen **2 Treffen pro Jahr** wieder regulär stattfinden. Bei diesen Treffen geht es auch um den Austausch zu den Themen, die Sie/euch im pädagogischen Alltag mit Mädchen\_ und jungen Frauen\_ beschäftigen sowie um Fragen, die eine Geschlechtssensible Pädagogik mit Blick auf Mädchen\_ als Querschnittsaufgabe für die Team- oder Einrichtungsebene mit sich bringt. Die Aufgabe der AG Mädchen bzw. der Koordinationsstelle wird dann zum Beispiel sein, dazu passende Fortbildungsangebote zu organisieren.

*"Wie sehen die Lebenswelten aus? Was brauchen wir in der Mädchen\_arbeit?"*

Nach der Durststrecke der letzten Jahre starten wir mit neuem Schwung und fragen mit Petra Focks: **"Wie sehen die Lebenswelten von Mädchen\_ und jungen Frauen\_ heute aus?"**

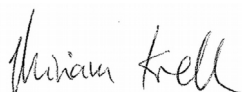
Auch um die kommenden Ansprechpartnerinnen\_treffen gut vorbereiten zu können, geht es im Anschluss dann darum, was das Gehörte für den pädagogischen Alltag bedeuten könnte und **was wir entsprechend in den verschiedenen Feldern der Jugendhilfe brauchen, um weiterhin und in Zukunft gute Mädchen\_arbeit machen zu können.**

Die AG Mädchen lädt Sie/euch als Ansprechpartnerinnen\_ und alle weiteren Fachkolleginnen\_ herzlich ein, sich mit den eigenen aktuellen Fragen, Themen und Anliegen in diesen Prozess einzubringen!

Auf dass die mädchen\_politischen Vernetzungsstrukturen ihre unterstützende Wirkung (wieder) neu entfalten können ... und dies auch über 2016 hinaus gut verankert möglich sein wird!

Fragen zum Fachgespräch, zu den Ansprechpartnerinnen\_treffen oder anderen Punkten in diesem Prozess beantworten wir auch gerne telefonisch!

Herzliche Grüße  
im Namen der AG Mädchen und Tritta e.V.



- Geschäftsführung  
AG Mädchen -

*P.S.: Mit der Schreibweise „Mädchen\_“ oder „Kolleginnen\_“ möchten wir im Sinne eines inklusiven Anspruchs zu Geschlechtervielfalt darauf aufmerksam machen, dass es mehr als die zwei Geschlechter „Mädchen“ und „Junge“ bzw. „Frau“ und „Mann“ gibt. Wenn wir bspw. Mädchen\_ schreiben, dann meinen wir diejenigen, die sich selbst als Mädchen\_ verstehen. Wenn wir ohne "Unterstrich" ("Gender-Gap") schreiben, dann handelt es sich um aktuell so bestehende Begrifflichkeiten, wie z.B. „Freiburger Leitlinien zur Mädchenarbeit“ oder „AG Mädchen“.*